

Presseinformation | ET: 22. Mai 2010

Richard Price

Cash

Roman

S. Fischer Verlag

Drei Männer werden nachts in der Lower East Side von zwei dunkelhäutigen Jugendlichen überfallen. Einer der drei wird erschossen, die Täter fliehen. Der Hauptzeuge Eric, der in einem der Szenerestaurants des Bohèmeviertels sein Geld verdient, gerät bei der Polizei in immer tiefere Widersprüche. Detective Matty Clark, selbst in familiäre Probleme verstrickt, kommen jedoch bald Zweifel an seiner Schuld. Richard Price lässt in seinem in den USA hymnisch gefeierten Bestseller die Fassade des strahlenden, ›neuen‹ New Yorks bröckeln und zeigt die dahinter liegenden Risse, die unter dem Glamour verborgene Macht und Gewalt. »Cash« (Originaltitel »Lush Life«) ist ein Röntgenblick auf die Lower East Side, ein großer Roman von einem meisterhaften Gegenwartschronisten.

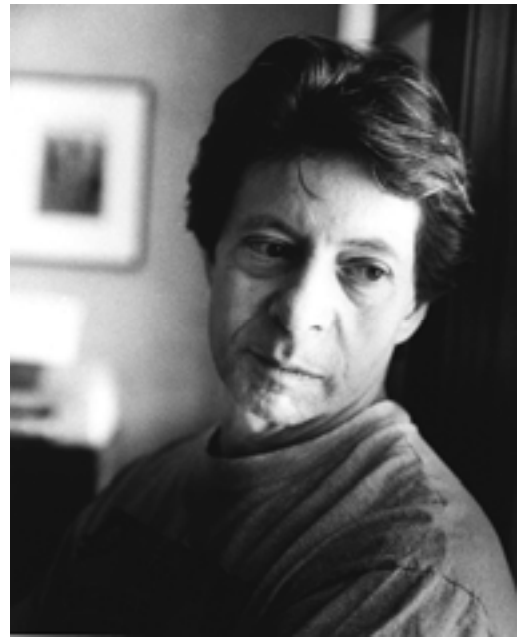
*»Richard Price gelingt mit seinem Großstadtro-
man im ersten Anlauf ein amerikanischer Klassi-
ker.« Andrian Kreye, Süddeutsche Zeitung*

*»...grandios in seinen Dialogen, eiskalt in der Stu-
die scheiternder Existenzen.«*

Tobias Rütger, Frankfurter Allgemeine Zeitung

*»Richard Price hat einen genialen New York-
Roman geschrieben.« zdf, Aspekte*

Richard Price wurde 1949 in der Bronx geboren. Viele seiner Romane wurden verfilmt, u.a. von Spike Lee. Price schreibt außerdem Drehbücher für Filme von und mit z.B. Martin Scorsese, Al Pacino und Paul Newman. 2007 gewann Price den ›Edgar Award‹ für seine Arbeit an der hoch gelobten TV-Serie »The Wire«, Barack Obamas Lieblingsserie, für die er monatelang bei der Polizei recherchierte. Er lebt in New York.



Richard Price
Cash
Roman
Aus dem Amerikanischen von
Miriam Mandelkow
528 Seiten, gebunden
19,95 Euro; 33,50 sFr (UVP)
ISBN: 978-3-10-060810-9
Foto: Ralph Gibson

